

## Schwierige Anfahrt nach Frankfurt

Trotz schwieriger Anfahrt, bedingt durch die Witterungsverhältnisse und einem Fußballspiel Frankfurt - Köln im benachbarten Stadion, konnten Ingrid Blecher, Susanne Schödel und Sue Kussbach fast 100 Teilnehmerinnen mit Begleitung am 30. Januar 2010 ab 14:00 zum 36. Hexentreffen herzlich willkommen heißen. Nach Kaffee und Kuchen stellte uns der erste Vortrag von Andrea Fenzau-Lehmann ihre Art zu fliegen vor: Kunstflug - vieles gleich und doch einiges anders als der Streckensegelflug. In ihrem Bildbericht ließ sie uns an einem Wettbewerbstag im Kunstflug teilhaben.

Mit einer Weltumrundung hielt uns Carol-Ann Garret in Atem. Nach 18 Monaten Vorbereitung flog sie mit ihrer Copilotin Carol Foy in einer einmotorigen Mooney Ovation vom 02. bis 11.12. 2008 einmal um die Welt. Auf englisch berichtete sie über ihren Weltrekordflug, über die Planung, die Hoffnung auf viel Rückenwind und die Anspannung wegen nicht vollständig aufgefüllter Tanks. Ihr Weg führte sie über Kalifornien, Hawaii, Guam, Thailand, über Indien und Zentral-Afrika, Mali, und die Kap-Verdischen Inseln zurück nach Florida.

Mit diesem Flug gelang es ihr, 244984 Dollar an Spenden für das ALS Therapy Development Institute, welches Möglichkeiten zur Therapie der Nervenerkrankung ALS erforscht, zu akquirieren.

Nach einer kurzen „Plauderpause“ erhielt ein sprachloser, sehr gerühmter Walter Eisele die Auszeichnung „Goldene Hexe“ für seinen Einsatz zur Förderung des Frauensegelflugs überreicht. Die Laudatio sprach Ingrid Blecher.

Vor dem Nachtessen reisten wir noch nach Ungarn, zur Segelflugweltmeisterschaft der Frauen, vor der uns Susanne Schödel und Sue Kussbach in Wort und Bild erzählten. Die Vorbereitungen, das Land und die Stadt Szeged, und natürlich der Wettbewerb selbst waren das Thema. Die Jahreshauptversammlung des AMF wurde anschließend in einem separaten Raum abgehalten.

Als nach dem kalt-warmen Büffet alle gesättigt waren, gab es musikalische Unterhaltung mit „den Taktlosen“, die zum Mittanzen einluden.

Nach vielen Unterhaltungen und interessanten Gesprächen endete der Abend für manche relativ spät...

Doch nach dem Frühstück am Sonntagmorgen ging es um 8:45 schon wieder weiter zur S-Bahn, welche die interessierten Teilnehmerinnen zu einer Besichtigung des Frankfurter Flughafens brachte.

Ein sehr schönes, gut organisiertes Wochenende ging danach zu Ende.

Auch eine AusrichterIn für das nächste Hexentreffen hat sich gefunden: Katharina Milke von der Flugsportgemeinschaft Soest e.V. wird für Ende Januar 2011 das Treffen in Soest organisieren.